

Coppenbrügge - Sturz in Dörpe gibt Rätsel auf: Rennradfahrer (46) stirbt an der Unfallstelle

Geschrieben von: Lorenz

Montag, den 28. August 2017 um 09:21 Uhr

Er kam aus Nordstemmen

Sturz in Dörpe gibt Rätsel auf: Rennradfahrer (46) stirbt an der Unfallstelle

Montag 28. August 2017 - **Coppenbrügge (wbn). Rätselhafter Sturz mit Todesfolge. Ein 46 Jahre alter Rennradfahrer aus Nordstemmen ist in der Ortsdurchfahrt Dörpe im Flecken Coppenbrügge gestürzt**

Der Radfahrer starb noch an der Unfallstelle nach längeren Reanimationsversuchen. Der Sturz war ohne Fremdeinwirkung erfolgt.

Fortsetzung von Seite 1

Unweit der Unfallstelle in Dörpe war der Rettungshubschrauber „Christoph 4“ gelandet und musste unverrichteter Dinge wieder abfliegen. Nachfolgend der Polizeibericht von heuter Morgen: „Am Samstag, 26.08.2017, gegen 14.20 Uhr, verunglückte ein Rennradfahrer auf der Landesstraße 422 schwer. Er starb noch an der Unglücksstelle.

Der 46-jährige Mann aus Nordstemmen (Landkreis Hildesheim) befuhr die Landesstraße 422 von Eldagsen in Richtung Coppenbrügge. In der Ortsdurchfahrt Dörpe (Dörper Straße) stürzte der Rennradfahrer ohne erkennbare Fremdbeteiligung. Der Verunglückte verstarb nach längeren Reanimationsversuchen noch an der Unfallstelle. Der Rennradfahrer trug während der Fahrt einen Fahrradhelm.

Neben einem Rettungswagen und einem Notarzteinsetzfahrzeug landete zusätzlich der Rettungshubschrauber "Christoph 4" unweit der Unfallstelle. Die Landesstraße musste während der Unfallaufnahme bis 16.15 Uhr gesperrt bleiben.“